

# erdwärmepumpen

Beilagen zum Geschäftsbericht 2018

Inhaltsverzeichnis	
Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2018	4
Bilanz	5
Erfolgsrechnung	6
Eigenkapitalnachweis	6
Geldflussrechnung	7
Anhang	8
Grundsätze der Rechnungslegung	8
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	8
Umsatz und Ertragsrealisation	8
Flüssige Mittel	8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8
Vorräte	8
Sachanlagen	8
Wertbeeinträchtigungen (Impairment) von langfristigen Vermögenswerten	9
Rechnungsabgrenzungen	9
Verbindlichkeiten	9
Rückstellungen	9
Erläuterungen zur Jahresrechnung	10
1 Betriebsleistung	10
2 Energieaufwand	10
3 Materialaufwand	10
4 Personalaufwand	10
5 Übriger Betriebsaufwand	10
6 Finanzergebnis	11
7 Flüssige Mittel	11
8 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11
9 Aktive Rechnungsabgrenzung	11
10 Anlagespiegel Sachanlagen	12
11 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13
12 Passive Rechnungsabgrenzung	13
13 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13
14 Eigenkapital	13
15 Eventualverbindlichkeiten	13
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	13
Budget	14

# Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2018

März 2019



Ernst & Young AG  
Aeschengraben 9  
Postfach  
CH-4002 Basel

Telefon: +41 58 286 86 86  
Fax: +41 58 286 86 00  
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der  
**Wärmeverbund Riehen AG, Riehen**

Basel, 28. Februar 2019

### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Wärmeverbund Riehen AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ernst & Young AG



Daniel Jauslin  
(Qualified  
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



Suvison  
Thanigasalam  
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

## Bilanz

per 31. 12. 2018

AKTIVEN	Anmerkungen <sup>1</sup>	2018	2017	Differenz
		CHF	CHF	CHF
Flüssige Mittel	7	389 788	2 393 986	-2 004 198
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8	1 065 368	1 194 770	-129 402
Übrige Forderungen		103 779	102 263	1 516
Vorräte		27 124	24 338	2 786
Aktive Rechnungsabgrenzung	9	1 093 479	1 052 893	40 586
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>2 679 538</b>	<b>4 768 250</b>	<b>-2 088 712</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	10	<b>43 636 622</b>	<b>44 260 247</b>	<b>-623 625</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>46 316 160</b>	<b>49 028 497</b>	<b>-2 712 337</b>
<b>PASSIVEN</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		4 800 000	4 000 000	800 000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11	1 713 663	1 315 250	398 413
Übrige Verbindlichkeiten		22 194	4 881	17 313
Passive Rechnungsabgrenzung	12	166 875	336 161	-169 286
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>6 702 732</b>	<b>5 656 292</b>	<b>1 046 440</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	13	11 091 000	14 850 000	-3 759 000
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>11 091 000</b>	<b>14 850 000</b>	<b>-3 759 000</b>
<b>Eigenkapital</b>	14			
Aktienkapital		30 000 000	30 000 000	-
Verlustvortrag		-1 477 795	-1 522 289	44 493
Jahresgewinn (+) / -verlust (-)		224	44 494	-44 270
<b>Bilanzgewinn (+) / -verlust (-)</b>		<b>-1 477 571</b>	<b>-1 477 795</b>	<b>224</b>
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>28 522 429</b>	<b>28 522 205</b>	<b>224</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>46 316 160</b>	<b>49 028 497</b>	<b>-2 712 337</b>

<sup>1</sup> Die Anmerkungen referenzieren auf die entsprechenden Ausführungen im Anhang.

## Erfolgsrechnung

vom 1.1. bis zum 31.12.

	Anmerkungen <sup>1</sup>	2018 CHF	2017 CHF	Differenz CHF
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen		7 847 996	7 928 372	-80 376
Übriger Betriebsertrag		407	602	-195
<b>Betriebsleistung</b>	<b>1</b>	<b>7 848 403</b>	<b>7 928 974</b>	<b>-80 571</b>
Energieaufwand	2	-3 670 172	-3 662 123	-8 049
Materialaufwand	3	-29 558	-52 491	22 934
Personalaufwand	4	-85 990	-82 193	-3 797
Übriger Betriebsaufwand	5	-1 178 063	-1 220 575	42 512
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-4 963 783</b>	<b>-5 017 383</b>	<b>53 600</b>
<b>Betriebsergebnis (EBITDA)</b>		<b>2 884 620</b>	<b>2 911 592</b>	<b>-26 973</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen		-2 650 730	-2 582 101	-68 629
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>233 890</b>	<b>329 491</b>	<b>-95 601</b>
Finanzergebnis	6	-233 666	-284 997	51 331
<b>Jahresgewinn (+) / -verlust (-)</b>		<b>224</b>	<b>44 494</b>	<b>-44 270</b>

## Eigenkapitalnachweis

	Aktienkapital	Gewinn- / Verlustvortrag	Jahres- ergebnis	Total
<b>Stand 1. Januar 2017</b>	<b>30 000 000</b>	<b>-1 702 165</b>	<b>179 876</b>	<b>28 477 711</b>
Übertrag in Gewinn-/Verlustvortrag	-	179 876	-179 876	-
Jahresergebnis 2017	-	-	44 494	44 494
<b>Stand 31. Dezember 2017</b>	<b>30 000 000</b>	<b>-1 522 289</b>	<b>44 494</b>	<b>28 522 205</b>
<b>Stand 1. Januar 2018</b>	<b>30 000 000</b>	<b>-1 522 289</b>	<b>44 494</b>	<b>28 522 205</b>
Übertrag in Gewinn-/Verlustvortrag	-	44 494	-44 494	-
Jahresergebnis 2018	-	-	224	224
<b>Stand 31. Dezember 2018</b>	<b>30 000 000</b>	<b>-1 477 795</b>	<b>224</b>	<b>28 522 429</b>

<sup>1</sup> Die Anmerkungen referenzieren auf die entsprechenden Ausführungen im Anhang.

## Geldflussrechnung

	2018 CHF	2017 CHF
Jahresergebnis	224	44 494
Abschreibungen auf Sachanlagen	2 650 730	2 582 101
Erfolg aus Abgängen von Anlagevermögen	0.00	24 140
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	129 402	-17 428
Veränderung der übrigen Forderungen	-1 516	-90 331
Veränderung der Vorräte	-2 786	-1 960
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzung	-40 586	116 224
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	398 413	-203 686
Veränderung übrige Verbindlichkeiten	17 313	
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzung	-169 286	104 404
<b>Geldzufluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>2 981 908</b>	<b>2 557 958</b>
Investitionen in Sachanlagen	-2 027 106	-2 333 599
<b>Geldabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2 027 106</b>	<b>-2 333 599</b>
Rückzahlungen kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	-4 000 000	-4 000 000
Aufnahmen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	1 041 000	2 000 000
<b>Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2 959 000</b>	<b>-2 000 000</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-2 004 198</b>	<b>-1 775 641</b>
<b>Nachweis</b>		
Flüssige Mittel am 1.1.	2 393 986	4 169 627
Flüssige Mittel am 31.12.	389 788	2 393 986
<b>Veränderung</b>	<b>-2 004 198</b>	<b>-1 775 641</b>

## Anhang

Der Wärmeverbund Riehen AG wurde am 24. September 2009 gegründet und beendet das neunte Geschäftsjahr am 31. Dezember 2018.

### Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Wärmeverbund Riehen AG erfolgt in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften sowie mit den Kern-FER der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage im Sinne dieses Rechnungslegungsstandards. Der Einzelabschluss nach Kern-FER entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss und wird in CHF erstellt.

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

#### Umsatz und Ertragsrealisation

Grundsätzlich gelangt für die Bewertung der Aktiven das Anschaffungswertprinzip zur Anwendung, wonach als Bewertungsobergrenze die fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder ein allfälliger tieferer Nutz-/Marktwert eingesetzt wird. Allfällige Abweichungen von diesem Bewertungsprinzip werden in den nachfolgenden Abschnitten beschrieben. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Die ausgewiesenen Bilanzwerte werden jährlich auf Indikatoren für Wertbeeinträchtigungen überprüft. Ist diese Werthaltigkeit beeinträchtigt, werden die entsprechenden Posten zusätzlich abgeschrieben.

Ein Aktivum ist in seinem Wert beeinträchtigt, wenn sein Buchwert den erzielbaren Wert übersteigt.

Der Umsatz wird zum Marktwert erfasst und entspricht dem Forderungsbetrag abzüglich Mehrwertsteuer auf den geleisteten Energielieferungen und erbrachten Dienstleistungen. Erträge gelten bei Lieferung beziehungsweise Leistungserfüllung als realisiert. Die Umsätze werden vom Ablesedatum bis zum Stichtag Ende Jahr abgegrenzt.

Die Umsatzabgrenzung erfolgt anhand der aktuellen klimatischen Entwicklungen und der abonnierten Leistung.

#### Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten die Postcheck- und Bankguthaben und werden zu Nominalwerten bewertet.

Der Fonds flüssige Mittel bildet die Grundlage für den Ausweis der Geldflussrechnung. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit wird nach der indirekten Methode ermittelt.

#### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Ein Delkredere wird bei entsprechenden Indizien gebildet.

#### Vorräte

Die Vorräte beinhalten das Heizöllager zum Jahresende. Das Heizöl wird jeweils zum Durchschnittspreis bewertet.

#### Sachanlagen

Sachanlagen werden aktiviert, sofern sie klar identifizierbar sind und ihre Kosten zuverlässig bestimmt werden können. Darüber hinaus müssen sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder zu Herstellungskosten bilanziert, abzüglich der kumulierten Abschreibungen und Wertminderungen.

Die Abschreibungen erfolgen planmässig linear, d.h., die Anschaffungs- und Herstellungskosten werden gleichmässig auf die Jahre der branchenüblichen wirtschaftlichen Nutzungsdauern verteilt, begründete Abweichungen sind möglich. Die Nutzungsdauer und das Vorliegen von Hinweisen auf eine Wertbeeinträchtigung werden jährlich überprüft.

Anlagen	Nutzungsdauern
Gebäude/Geothermiebrunnen	50 Jahre
Warmwassernetz	40 Jahre
Hausanschlüsse	25 Jahre
Kessel/Brenner/Armaturen	20 Jahre
BHKW/Wärmepumpen/EMSR	15 Jahre

#### Wertbeeinträchtigungen (Impairment) von langfristigen Vermögenswerten

Zu jedem Bilanzstichtag wird beurteilt, ob Anzeichen einer nachhaltigen Wertminderung der Vermögenswerte vorliegen. Ist dies der Fall, so wird der aktuelle erzielbare Wert des Vermögenswertes ermittelt und dem Buchwert gegenübergestellt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den erzielbaren Wert, so wird erfolgswirksam eine Wertberichtigung vorgenommen.

#### Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungsposten dienen sowohl der korrekten Vermögens- und Schuldendarstellung per Bilanzstichtag als auch der periodengerechten Erfassung des Aufwandes und des Ertrages in der Erfolgsrechnung.

#### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten und passiven Darlehen sind zu Nominalwerten bilanziert.

#### Rückstellungen

Für faktische und rechtliche Verpflichtungen aus Ereignissen in der Vergangenheit sowie für drohende Risiken und Verluste aus bestehenden Vereinbarungen werden Rückstellungen gebildet. Die Höhe der Rückstellung basiert auf der jeweils nach wirtschaftlichem Risiko erfolgten Einschätzung der Unternehmensleitung und widerspiegelt den per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Mittelabfluss. Die Rückstellungen werden periodisch überprüft und unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen angepasst.

## Erläuterungen zur Jahresrechnung

1 Betriebsleistung	2018	2017
	CHF	CHF
Elektrizität	1 526 218	1 451 649
Fernwärme	6 321 778	6 476 723
Sonstige Erlöse	407	602
<b>Total</b>	<b>7 848 403</b>	<b>7 928 974</b>

2 Energieaufwand	2018	2017
	CHF	CHF
Stromverbrauch	-605 218	-598 435
Fernwärmeverbrauch	-828 905	-731 250
Gasverbrauch	-2 236 049	-2 332 438
<b>Total</b>	<b>-3 670 172</b>	<b>-3 662 123</b>

3 Materialaufwand	2018	2017
	CHF	CHF
Hilfsstoffe für die Produktion	-31 245	-53 634
Wasserverbrauch	-1 329	-1 495
Lieferantenskonti	230	678
Heizölbestandesänderung/Heizölverbrauch	2 786	1 960
<b>Total</b>	<b>-29 558</b>	<b>-52 491</b>

4 Personalaufwand	2018	2017
	CHF	CHF
Verwaltungsratsentschädigung	-80 906	-77 166
Sozialversicherungsaufwand	-5 084	-5 027
<b>Total</b>	<b>-85 990</b>	<b>-82 193</b>

### Vollzeitstellen

In der WVR AG sind keine Mitarbeitenden angestellt.

5 Übriger Betriebsaufwand	2018	2017
	CHF	CHF
Mieten, Pachten	-6 318	-6 438
Dienstleistungen Dritter und Betriebsführung	-668 409	-699 928
Bau und Installation	-763	-
Service, Revision, Reparatur	-386 663	-373 060
Ingenieur- und Architektenhonorare	-	-
Versicherungen, Abgaben, Gebühren	-73 505	-79 044
Verwaltungs- /Informatikaufwand	-28 774	-11 040
Werbung, Kommunikation, Spesen	-21 431	-19 125
Veränderung Delkredere	7 800	-
Buchverlust (Ersatz Anlagen)	-	-24 140
Debitorenverlust	-	-7 800
<b>Total</b>	<b>-1 178 063</b>	<b>-1 220 575</b>

6 Finanzergebnis	2018	2017
	CHF	CHF
Zinseinnahmen	-	-
Zinsaufwand	-231 934	-284 350
Kursdifferenzen	-1 732	-647
<b>Total</b>	<b>-233 666</b>	<b>-284 997</b>

### 7 Flüssige Mittel

Die Position der flüssigen Mittel in Höhe von CHF 389 788 per Jahresende 2018 (Vorjahr: 2 393 986 CHF) beinhaltet ausschliesslich Guthaben der Postcheck- und Bankkonten.

8 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2018	2017
	CHF	CHF
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	941 882	1 079 317
Delkredere Debitoren	0	-7 800
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionären	123 486	123 253
<b>Total</b>	<b>1 065 368</b>	<b>1 194 770</b>

9 Aktive Rechnungsabgrenzung	2018	2017
	CHF	CHF
Erträge Wärmeverkauf	423 187	416 580
Abgrenzung vorausbezahlte Leistungen	54 221	16 464
Rückerstattung CO <sub>2</sub> -Abgabe	616 071	619 849
<b>Total</b>	<b>1 093 479</b>	<b>1 052 893</b>

## 10 Anlagespiegel Sachanlagen

## 2017

Anschaffungswerte	Gebäude Prod. Fernwärme	Netze	Betriebs- einrichtungen	Geothermie- brunnen	Anlagen im Bau	Total
<b>Bestand 1. Januar 2017</b>	<b>2 745 620</b>	<b>35 332 436</b>	<b>15 695 516</b>	<b>7 565 888</b>	<b>299 948</b>	<b>61 639 408</b>
Zugänge	–	1 986 007	138 862	29 828	178 902	2 333 599
Abgänge	–	–41 383	–	–	–	–41 383
Reklassifikation/Umbuchung	–	267 756	–	–	–267 756	–
<b>Bestand 31. Dezember 2017</b>	<b>2 745 620</b>	<b>37 544 816</b>	<b>15 834 378</b>	<b>7 595 716</b>	<b>211 094</b>	<b>63 931 624</b>
<b>Abschreibung kumuliert</b>						
Bestand 1. Januar 2017	–677 148	–7 060 929	–7 167 583	–2 200 859	–	–17 106 519
Abschreibungen 2017	–72 636	–1 376 853	–809 356	–323 256	–	–2 582 101
Wertbeeinträchtigung (Impairment)	–	–	–	–	–	–
Abgänge Abschreibungen 2017	–	17 243	–	–	–	17 243
<b>Bestand 31. Dezember 2017</b>	<b>–749 784</b>	<b>–8 420 539</b>	<b>–7 976 939</b>	<b>–2 524 115</b>	<b>–</b>	<b>–19 671 377</b>
<b>Bilanzwerte</b>						
1. Januar 2017	2 068 472	28 271 507	8 527 933	5 365 029	299 948	44 532 889
<b>31. Dezember 2017</b>	<b>1 995 836</b>	<b>29 124 277</b>	<b>7 857 439</b>	<b>5 071 601</b>	<b>211 094</b>	<b>44 260 247</b>

## 2018

Anschaffungswerte	Gebäude Prod. Fernwärme	Netze	Betriebs- einrichtungen	Geothermie- brunnen	Anlagen im Bau	Total
<b>Bestand 1. Januar 2018</b>	<b>2 745 620</b>	<b>37 544 816</b>	<b>15 834 377</b>	<b>7 595 716</b>	<b>211 095</b>	<b>63 931 624</b>
Zugänge	–	1 509 592	71 564	36 820	409 130	2 027 106
Abgänge	–	–	–	–	–	–
Reklassifikation/Umbuchung	–	25 052	–	–	–25 052	–
<b>Bestand 31. Dezember 2018</b>	<b>2 745 620</b>	<b>39 079 460</b>	<b>15 905 941</b>	<b>7 632 536</b>	<b>595 173</b>	<b>65 958 730</b>
<b>Abschreibung kumuliert</b>						
Bestand 1. Januar 2018	–749 784	–8 420 540	–7 976 938	–2 524 115	–	–19 671 377
Abschreibungen 2018	–72 636	–1 426 699	–817 113	–334 282	–	–2 650 730
Wertbeeinträchtigung (Impairment)	–	–	–	–	–	–
Abgänge Abschreibungen 2018	–	–	–	–	–	–
<b>Bestand 31. Dezember 2018</b>	<b>–822 420</b>	<b>–9 847 239</b>	<b>–8 794 051</b>	<b>–2 858 397</b>	<b>–</b>	<b>–22 322 107</b>
<b>Bilanzwerte</b>						
1. Januar 2018	1 995 836	29 124 276	7 857 439	5 071 601	211 095	44 260 247
<b>31. Dezember 2018</b>	<b>1 923 200</b>	<b>29 232 221</b>	<b>7 111 890</b>	<b>4 774 139</b>	<b>595 173</b>	<b>43 636 623</b>

## 11 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2018 CHF	2017 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	370 957	158 478
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Aktionären	1 341 798	1 156 772
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Nahestehenden	908	–
<b>Total</b>	<b>1 713 663</b>	<b>1 315 250</b>

## 12 Passive Rechnungsabgrenzung

	2018 CHF	2017 CHF
Abgrenzungen gegenüber IWB	83 180	223 963
AG-Beiträge Sozialversicherungen	–	5 191
Revisionskosten	8 500	8 500
Abgrenzung Aufwendungen	75 195	98 507
<b>Total</b>	<b>166 875</b>	<b>336 161</b>

## 13 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	2018 CHF	2017 CHF
Basler Kantonalbank (BKB)	14 850 000	17 850 000
Amt für Umwelt und Energie (AUE)	1 041 000	1 000 000
<b>Total</b>	<b>15 891 000</b>	<b>18 850 000</b>
Davon kurzfristig	4 800 000	4 000 000

Das Amt für Umwelt und Energie des Kantons Basel-Stadt hat der Wärmeverbund Riehen AG einen Förderbeitrag von 4 000 000 CHF bewilligt. Dieser Betrag ist bedingt rückzahlbar. 2015 hat eine erste Wirkungskontrolle stattgefunden. Das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt (AUE) hat dabei die Rückzahlung von 3 000 000 CHF erlassen und der Betrag wurde ins Eigenkapital der WVR AG überführt. Für die restlichen 1 000 000 CHF wird 2019 eine zweite Wirkungskontrolle durchgeführt. Steht zum Zeitpunkt der Wirkungskontrolle fest, dass eine Rückzahlung und/oder Verzinsung der Fördergelder gerechtfertigt ist, so verfügt das Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt (AUE) die Rückzahlungs- und Verzinsungsmodalitäten individuell nach einem mit dem Finanzdepartement vereinbarten Mechanismus.

Weiter hat das Amt für Umwelt und Energie des Kantons Basel-Stadt 2018 der Wärmeverbund Riehen AG ein bedingt rückzahlbares Darlehen in der Höhe von 41 000 CHF, für die Netzerweiterung Fernwärme Rebenstrasse Süd, gewährt. Die Laufzeit endet am 30. September 2023. Die Höhe der Rückzahlung der Darlehenssumme steht unter dem Vorbehalt des Grades der Realisierung des Projekts. Wird die Höhe der Darlehenssumme durch die Höhe der infolge der Netzerweiterung eingenommenen Gebühren erreicht oder übersteigt diese, ist die Darlehenssumme vollumfänglich zurückzuzahlen. Sind die infolge der Netzerweiterung eingenommenen Gebühren niedriger als die gewährte Darlehenssumme, so reduziert sich die zurückzuzahlende Darlehenssumme um die entsprechende Differenz.

## 14 Eigenkapital

Die Gesellschaft wurde am 24. September 2009 gegründet.

Das Aktienkapital ist eingeteilt in 30 000 Namenaktien zu je 1000 CHF Nennwert, welche zu 100% einbezahlt sind. Von den Aktien gehören 72,92% der Einwohnergemeinde Riehen und 27,08% den Industriellen Werken Basel.

## 15 Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter. Ebenso wurden keine Leasingverträge abgeschlossen.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 28. Februar 2019 durch den Verwaltungsrat zur Bekanntgabe an die Generalversammlung genehmigt. Es wurden keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die einen wesentlichen Einfluss auf den Abschluss hätten.

# Budget

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis zum 31.12.

	Budget	Ist	Ist
	2019	2018	2017
	CHF	CHF	CHF
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	8 550 000	7 847 996	7 928 372
Übriger Betriebsertrag		407	602
<b>Betriebsleistung</b>	<b>8 550 000</b>	<b>7 848 403</b>	<b>7 928 974</b>
Energieaufwand	-4 370 000	-3 670 172	-3 662 123
Materialaufwand	-21 300	-29 558	-52 491
Personalaufwand	-85 000	-85 990	-82 193
Übriger Betriebsaufwand	-1 210 000	-1 178 063	-1 220 575
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-5 686 300</b>	<b>-4 963 783</b>	<b>-5 017 383</b>
<b>Betriebsergebnis (EBITDA)</b>	<b>2 863 700</b>	<b>2 884 620</b>	<b>2 911 592</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2 730 000	-2 650 730	-2 582 101
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>133 700</b>	<b>233 890</b>	<b>329 491</b>
Finanzergebnis	-210 000	-233 666	-284 997
<b>Jahresergewinn (+) -verlust (-)</b>	<b>-76 300</b>	<b>224</b>	<b>44 494</b>

Impressum

Herausgeber

Konzept und Gestaltung

Inhalt

Druck

Papier

Wärmeverbund Riehen AG

Buser, Kommunikation GmbH, Basel

Ernst & Young AG

Stuedler Press AG

Refutura, 100% Recyclingpapier, FSC;

CO<sub>2</sub>- neutral

# erdwärmeriehen

## Wärmeverbund Riehen AG

### Verwaltungsrat

Marcel Schweizer, Präsident

Richard Grass, Gemeinde Riehen

Reto Hammer, Abteilungsleiter Finanzen, Gemeinde Riehen

Martin Niederhauser, Leiter Energielösungen & Telekom IWB

Frank Panhans, Leiter Netz-Services IWB

### Geschäftsführer

Matthias Meier, Projektmanager Energiedienstleistungen IWB

### Sitz der Gesellschaft

Wärmeverbund Riehen AG

Wettsteinstrasse 1

CH-4125 Riehen

### Eckdaten AG

Aktienkapital 30 Mio. CHF

Anteil Riehen 72,9%

Anteil IWB 27,1%



Wärmeverbund Riehen AG

Margarethenstrasse 40

CH-4002 Basel

Telefon 061 275 53 00

Telefax 061 275 59 50

info@erdwaermeriehen.ch

www.erdwaermeriehen.ch